

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungsverzeichnis	XV
Literaturverzeichnis	XVII

Teil 1. Kurzlehrbuch

§ 1. Einführung	1
I. Gesellschaftsrechtliche Grundlagen	2
II. Kurzübersicht über die Gesellschaftsformen	7
III. Gang der Darstellung	10
§ 2. Der Verein	10
I. Der Verein und seine Organe	10
II. Rechtsfähiger und nichtrechtsfähiger Verein	13
1. Der rechtsfähige nichtwirtschaftliche Verein (e.V.)	13
2. Der rechtsfähige Wirtschaftsverein	14
3. Abgrenzung zwischen Idealverein und Wirtschaftsverein	14
4. Der „nichtrechtsfähige“ Verein	15
§ 3. Die Aktiengesellschaft (AG)	16
I. Grundlagen	17
II. Die Gründung der AG	19
1. Chronologie	19
2. Die Satzung	21
3. Die Haftung im Gründungsstadium und wirtschaftliche Neugründung durch Aktivierung einer Vorrats- oder Mantelgesellschaft	23
III. Die Organisation der AG	23
1. Die Rechtsstellung der Aktionäre	24
a) Bedeutung und Formen der Aktie	24
b) Rechte der Aktionäre	26
c) Pflichten der Aktionäre	28
d) Übertragung der Mitgliedschaft	29
2. Die Organe der AG	31
a) Vorstand	31
aa) Grundlagen	31
bb) Haftung	34
aaa) Gegenüber der AG	34
bbb) Gegenüber Dritten	37
b) Aufsichtsrat	39
c) Hauptversammlung	44
aa) Kompetenzen	44
bb) Stimmrecht	46
cc) Einberufung und Ablauf	48
dd) Fehlerhafte Beschlüsse	51
aaa) Die Arten von Fehlern	51
bbb) Die Rechtsfolgen der Fehlerhaftigkeit	52
ccc) Die Geltendmachung der Fehlerhaftigkeit	52
IV. Die Finanzverfassung der AG	56
1. Kapitalaufbringung	56
a) Grundlagen	56

b) Sacheinlagen oder -übernahmen	57
c) Geldeinlagen	59
aa) Verdeckte Sacheinlage (§ 27 III AktG)	60
aaa) Tatbestand und Beispiel einer verdeckten Sacheinlage	60
bbb) Verdeckte Sacheinlage nach dem früheren Recht	61
ccc) Verdeckte Sacheinlage seit dem ARUG	62
bb) Vereinbarungsgemäße Rückzahlung der Einlage (§ 27 IV AktG)	65
cc) Aufrechnung	65
aaa) Unwirksamkeit der Aufrechnung des Aktionärs nach altem Recht	65
bbb) Inkonsistenzen seit dem ARUG	65
ccc) Beseitigung der Systembrüche durch generelle Wertanrechnung	67
ddd) Ausnahme für die Mindesteinzahlung	68
d) Nachgründung	69
2. Kapitalerhaltung	69
a) Strenge Kapitalbindung	69
aa) Umfassendes Verbot der Einlagenrückgewähr	69
bb) Ausnahmen	70
cc) Verbot verdeckter Vermögensverlagerungen	70
dd) Rechtsfolgen verbotener Ausschüttungen	70
b) Erwerb eigener Aktien	71
3. Finanzielle Unterstützung des Erwerbs eigener Aktien	73
4. Gesellschafterdarlehen und Nutzungsüberlassung	73
5. Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung	73
a) Grundlagen	73
b) Die effektive Kapitalerhöhung	75
aa) Reguläre Kapitalerhöhung gegen Einlagen	75
bb) Bedingte Kapitalerhöhung	77
cc) Genehmigtes Kapital	78
V. Die Auflösung und Abwicklung der AG	79
1. Auflösungsgründe	80
2. Abwicklung	80
3. Vollbeendigung	81
VI. Die AG im Unternehmensverbund	82
VII. Die Europäische Aktiengesellschaft (SE)	84
§ 4. Die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	85
I. Grundlagen	85
II. Die Gründung der GmbH	87
1. Chronologie	87
2. Der Gesellschaftsvertrag	88
a) Mindestinhalt	88
b) Fakultativer Inhalt	90
c) Unterscheidung zwischen materiellen und formellen Bestimmungen	90
d) Vertragsmängel	90
e) Vertragsänderung	91
3. Die Haftung im Gründungsstadium	92
a) Vorgründungsgesellschaft	92
b) Vor-GmbH und „fertige“ GmbH	95
aa) Die Vor-GmbH und ihr Verhältnis zur „fertigen“ GmbH	96
bb) Die Haftung bei der „fertigen“ GmbH: Vorbelastungshaftung	97
cc) Die Haftung bei der Vor-GmbH: Verlustdeckungshaftung	99
aaa) Pflicht zur Abdeckung der Überschuldung, nicht der Unter- bilanz	99
bbb) Außenhaftung der Gesellschafter in Ausnahmefällen	100
ccc) Ablösung der Verlustdeckungs- durch die Vorbelastungshaftung ab Eintragung	101
dd) Zustimmung zur Geschäftsaufnahme als Haftungsvoraussetzung?	101

ee) Wirksame Vertretung der Vor-GmbH als Haftungsvoraussetzung	101
ff) Handelndenhaftung im Stadium der Vor-GmbH	102
4. Wirtschaftliche Neugründung durch Aktivierung einer Vorrats- oder Mantel-	
gesellschaft	104
a) Verhinderung der Umgehung des Kapitalaufbringungsrechts	105
b) Anwendbarkeit der Vorbelastungshaftung	105
c) Außenhaftung analog § 11 II GmbHG?	106
d) Rechtslage bei (zunächst) unterbliebener Anzeige der wirtschaftlichen	
Neugründung	107
III. Die Organisation der GmbH	108
1. Die Rechtsstellung der Gesellschafter	109
a) Rechte der Gesellschafter	109
b) Pflichten der Gesellschafter	109
c) Änderungen des Gesellschafterbestandes	110
aa) Abtretung des Geschäftsanteils	110
bb) Einziehung des Geschäftsanteils/Ausschluss von Gesellschaftern	111
cc) Austritt aus der Gesellschaft	115
2. Die Organe der GmbH	116
a) Gesellschafterversammlung	116
aa) Kompetenzen	116
bb) Einberufung	117
cc) Beschlussfassung	117
aaa) Allgemeine Grundlagen	117
bbb) Stimmverbote	118
dd) Fehlerhafte Beschlüsse	122
b) Geschäftsführer	123
aa) Eignung	123
bb) Bestellung und Abberufung	123
cc) Anstellungsvertrag	124
dd) Stellung und Aufgaben	126
ee) Haftung	127
aaa) Allgemeine Geschäftsführerhaftung nach § 43 GmbHG	
(gegenüber der Gesellschaft)	128
bbb) Insolvenzverschleppungshaftung (gegenüber der Gesellschaft	
und den Gläubigern)	130
ccc) Insolvenzverursachungshaftung (gegenüber der Gesellschaft)	134
ddd) Haftung des faktischen Geschäftsführers	135
ff) Weitere Vorgaben	135
c) Aufsichtsrat	136
IV. Die Finanzverfassung der GmbH	137
1. Kapitalaufbringung	137
a) Grundlagen	137
b) Sacheinlagen	139
c) Sachübernahmen	140
d) Geldeinlagen	140
aa) Leistung zur endgültigen freien Verfügung	141
aaa) Tilgung von Gesellschaftsschulden	141
bbb) Zahlung auf ein debitorisches Konto	142
ccc) Verwendungsabsprachen	143
ddd) Hin- und Herzahlen	143
bb) Verdeckte Sacheinlage (§ 19 IV GmbHG)	144
cc) Vereinbarungsgemäße Rückzahlung der Einlage (§ 19 V GmbHG)	144
aaa) Überblick	144
bbb) Detailbetrachtung	145
dd) Aufrechnung	148
aaa) Mindesteinzahlung	149
bbb) Resteinzahlung	149
ee) Leistung an Erfüllung statt	151

2. Kapitalerhaltung	152
a) Vermögensbindung in der GmbH	153
aa) Beschränkte Vermögensbindung im Gläubigerinteresse (§§ 30, 31 GmbHG)	153
aaa) Schutz des Stammkapitals (Haftung bei Unterbilanz)	153
bbb) Ausnahmefälle	156
bb) Umfassende Vermögensbindung im Minderheitsinteresse	161
b) Haftung wegen existenzvernichtenden Eingriffs und materieller Unterkapitalisierung	162
c) Erwerb eigener Anteile	166
3. Gesellschafterdarlehen und Nutzungsüberlassung	166
a) Gesellschafterdarlehen und gleichgestellte Rechtshandlungen	166
b) Nutzungsüberlassung durch einen Gesellschafter (§ 135 III InsO)	170
4. Kapitalerhöhung und Kapitalherabsetzung	171
a) Grundlagen	171
b) Bezugsrechte bei Kapitalerhöhungen	172
c) Kapitalaufbringung	172
V. Die Auflösung und Abwicklung der GmbH	173
VI. Die GmbH im Unternehmensverbund	174
VII. Unternehmergesellschaft (haftungsbeschränkt)	176
§ 5. Die Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	177
I. Grundlagen	177
II. Die Gründung der GbR	178
1. Abschluss des Gesellschaftsvertrags	178
2. Fehlerhafte Gesellschaft	181
III. Rechtsfähigkeit und Gesellschaftsvermögen der GbR	185
1. Rechtsfähigkeit der Außen-GbR	186
2. Das Gesellschaftsvermögen	187
IV. Die Haftung der GbR und ihrer Gesellschafter	188
1. Grundsatz unbeschränkter Haftung der Gesellschafter	188
2. Analoge Anwendung des § 31 BGB und Gesellschafterhaftung für gesetzliche Verbindlichkeiten	189
3. Haftung für Altverbindlichkeiten beim Eintritt analog § 130 HGB	189
4. Prüfschema zur Gesellschafterhaftung	190
5. Haftung von Scheingesellschaftern	191
6. Einbringung nichtkaufmännischer Unternehmen in eine GbR	192
7. Realisierung der Haftung in Prozess und Zwangsvollstreckung	192
V. Die Organisation der GbR	193
1. Grundlagen	193
2. Geschäftsführung und Vertretung	194
a) Geschäftsführung	195
b) Vertretung	196
3. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	197
a) Mitverwaltungs- und Vermögensrechte	198
b) Förder-, Beitrags- und Treuepflichten	198
4. Gesellschafterversammlung	201
a) Grundlagen	201
b) Das Einstimmigkeitsprinzip als Grundsatz	202
c) Mehrheitsbeschlüsse als Ausnahme	202
aa) Formelle Legitimation	202
bb) Materielle Grenzen	203
d) Freiheit der Stimmausübung	206
e) Fehlerhafte Beschlüsse	206

5. Sozialansprüche/-verpflichtungen	207
a) actio pro socio	207
b) Gesellschafter-Gläubiger	208
c) Haftungsregress	209
6. Änderungen des Gesellschafterbestandes	210
a) Gesellschaftereintritt und -wechsel	211
b) Ausscheiden eines Gesellschafters	213
c) Ausschluss eines Gesellschafters	215
d) Ansprüche des ausgeschiedenen oder ausgeschlossenen Gesellschafters	216
VI. Die Finanzverfassung der GbR	219
1. Gewinn- und Verlustbeteiligung	219
2. „Kapitalerhaltung“ bei der GbR	220
VII. Die Auflösung und Abwicklung der GbR	220
1. Auflösung	221
2. Abwicklung	222
3. Vollbeendigung	223
4. Fortsetzungsbeschluss	223
§ 6. Die offene Handelsgesellschaft (oHG)	223
I. Grundlagen	224
II. Gründung und Entstehung der oHG	225
III. Die Haftung der oHG und ihrer Gesellschafter	226
1. Haftung der oHG	226
2. Haftung der Gesellschafter	227
IV. Die Organisation der oHG	230
1. Grundlagen	230
2. Geschäftsführung und Vertretung	231
a) Geschäftsführung	231
b) Vertretung	232
3. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	233
a) Grundlagen	234
b) Wettbewerbsverbot und Geschäftschancenlehre	234
aa) Tatbestand des Wettbewerbsverbots	234
bb) Rechtsfolgen von Verstößen gegen das Wettbewerbsverbot	235
cc) Geschäftschancenlehre	236
4. Änderungen des Gesellschafterbestandes	236
V. Die Finanzverfassung der oHG	238
1. Ergebnisermittlung und -verteilung, Entnahmerechte	238
2. „Kapitalerhaltung“ bei der oHG	239
VI. Auflösung und Abwicklung der oHG	239
§ 7. Die Kommanditgesellschaft (KG)	240
I. Grundlagen	240
II. Die Haftung der KG und ihrer Gesellschafter	241
1. Haftung der KG	241
2. Haftung der Komplementäre	241
3. Haftung der Kommanditisten	241
a) Grundlagen	241
aa) Beschränkter Umfang der Haftung	241
bb) Inhalt der Haftung	245
cc) Einziehungsbefugnis des Insolvenzverwalters in der Insolvenz der KG	245
b) Die Haftung bei Änderungen des Gesellschafterbestandes	245
aa) Eintritt	245
bb) Ausscheiden	246
cc) Übertragung des Kommanditanteils	247
4. Beispiel	247

III. Die Organisation der KG	248
1. Geschäftsführung und Vertretung	248
2. Rechte und Pflichten der Gesellschafter	249
3. Änderungen des Gesellschafterbestandes	249
IV. Die Finanzverfassung der KG	250
1. Ergebnisermittlung und -verteilung, Entnahmerechte	250
2. „Kapitalerhaltung“ bei der KG	251
V. Auflösung und Abwicklung der KG	251
VI. Sonderformen	252
1. Die Publikums-KG	252
2. Die GmbH & Co. KG	255
a) Grundlagen	255
b) Geschäftsführung, Vertretung und Haftung	255
c) Kapitalaufbringung und Kapitalerhaltung	256
§ 8. Die Partnerschaftsgesellschaft (PartG)	259

Teil 2. Fälle und Lösungen

§ 9. Fälle zum Verein und zur Aktiengesellschaft (AG)	261
Fall Nr. 1 – Bootstransport	261
Fall Nr. 2 – Satzungsfragen	262
Fall Nr. 3 – Girmes	265
Fall Nr. 4 – Vorstandsermessen	268
Fall Nr. 5 – Holzmüller	270
Fall Nr. 6 – Fragwürdige Entlastung	274
Fall Nr. 7 – Elektrohandel	275
Fall Nr. 8 – Überbewertung	278
Fall Nr. 9 – Unterbewertung	279
Fall Nr. 10 – Bezugsrecht	280
Fall Nr. 11 – VINEA	281
§ 10. Fälle zur Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)	282
Fall Nr. 12 – Komplizierte Gründung	282
Fall Nr. 13 – Da waren es (bald) nur noch zwei	298
Fall Nr. 14 – Versammeln schwer gemacht	305
Fall Nr. 15 – Wertlose Lizenzen	319
Fall Nr. 16 – Wertdifferenz	321
Fall Nr. 17 – Fuhrunternehmen	325
Fall Nr. 18 – Wie gewonnen so zerronnen	327
Fall Nr. 19 – Aktiventausch?	329
Fall Nr. 20 – ITT	332
Fall Nr. 21 – Missbrauch?	334
Fall Nr. 22 – Verhängnisvolle Darlehen	335
Fall Nr. 23 – Schütt-aus-hol-zurück	352
§ 11. Fälle zur Gesellschaft bürgerlichen Rechts (GbR)	357
Fall Nr. 24 – Delikt	357
Fall Nr. 25 – Zerstrittene Gesellschafter	362
Fall Nr. 26 – Gutes Geschäft	366
Fall Nr. 27 – Autounfall	370
Fall Nr. 28 – Abruptes Ende	371
Fall Nr. 29 – Ertragswert	375
§ 12. Fälle zur offenen Handelsgesellschaft (oHG)	377
Fall Nr. 30 – Der junge Möbelhändler	377

Fall Nr. 31 – Scherben bringen Glück	381
Fall Nr. 32 – Aufrechnungsverbot	385
Fall Nr. 33 – Bonner Bauhandel	388
Fall Nr. 34 – Computerhandel	389
Fall Nr. 35 – Widerspruch	392
Fall Nr. 36 – Altersruhestand	393
Fall Nr. 37 – Gewinnverteilung	396
§ 13. Fälle zur Kommanditgesellschaft (KG)	397
Fall Nr. 38 – Beraterhonorar I	397
Fall Nr. 39 – Beraterhonorar II	398
Fall Nr. 40 – Gutgläubig	398
Fall Nr. 41 – Neu für alt	400
Fall Nr. 42 – Probleme mit dem Publikum	402
Stichwortverzeichnis	407